

Pfefferspray gegen Antifaschisten

Dortmund. Rund 30 Neonazis haben in der Nacht zum Sonntag in Dortmund gegen die Ankunft von Flüchtlingszügen aus Ungarn demonstriert. Die Partei »Die Rechte« habe kurzfristig eine Kundgebung im Hauptbahnhof angemeldet, man habe diese aber nur außerhalb des Bahnhofs erlaubt, teilte die Polizei am Sonntag mit. Hunderte Linke protestierten gegen die Neonazis. Laut Polizei flogen Flaschen und Feuerwerkskörper. Bei Ausschreitungen zwischen den Gruppen und der Polizei seien fünf Menschen verletzt worden, darunter drei Beamte. Nach Angaben des Bundestagsabgeordneten Niema Movassat (Die Linke) hatte die Polizei versucht, die Neonazis über einen Seiteneingang in den Bahnhof zu führen, damit diese abfahren. Dieser Grund sei den Antifaschisten aber nicht genannt worden. Statt dessen habe die Polizei Pfefferspray gegen sie eingesetzt. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/271500.pfefferspray-gegen-antifaschisten.html>